



Leverkusen

Meldungsdatum: 05.02.2020

Mehrwegbecher und FairTrade-Produkte halten Einzug im Rathaus

Ab der Ratssitzung vom 10. Februar 2020 bietet die Stadt Leverkusen zusammen mit der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH (JSL) für alle Ratsmitglieder eine Bewirtung an, die auf der Einführung von FairTrade-Produkten und einem Mehrwegsystem aufbaut. Dass zu dieser Gelegenheit präsentierte Poster „Nachhaltiger Konsum – Die nachhaltigen 222+“, das im Rahmen von Klimaschutz Leverkusen im Dezernat für Umwelt, Soziales und Bürger erstellt wurde, ist zudem das passende Instrument, um Klimaschutz auch im Privaten zu leben.

Als ausgezeichnete FairTrade-Town setzt sich Leverkusen seit 2017 für fairen und ökologisch verantwortungsvollen Handel ein. Der FairTrade-Kaffee und -Tee, gebrüht aus dem Leverkusener Pfund, ist dabei nur ein Produkt, das seitdem offiziell im Rathaus serviert wird. Pünktlich zur ersten Ratssitzung des Jahres 2020 wird das Konzept der nachhaltigen Pausenverpflegung weitergeführt. Angeboten und ausgerichtet durch die JSL haben Ratsmitglieder und Besucher die Möglichkeit Kaffee und Tee, in eigens dafür angeschafften Klimaschutz-Keramiktassen, zu kaufen. Diese werden im Zwei-Euro-Pfandsystem abgegeben, da zum Nachhaltigkeitskonzept im Ratssaal auch ein ressourcenschonender Blick gehört. Ergänzt wird das Angebot an der Theke im Foyer um einen FairTrade-Schokoriegel und Brötchen, die auf Keramiktellern serviert werden. Damit will die Stadtverwaltung ein Zeichen setzen und in den eigenen Räumen zeigen, dass nachhaltiger Konsum kein Trend, sondern wichtige Maßnahme zum Schutz des Klimas ist. „Wir möchten nicht nur für Nachhaltigkeit und Klimaschutz werben, sondern als Stadt mit gutem Beispiel vorangehen“, erklärt daher Alexander Lünenbach, Dezernent für Umwelt, Bürger und Soziales. „Damit liefert die Stadtverwaltung ein gutes Beispiel, wie Klimaschutz und Lebensqualität im Alltag funktionieren kann.“

Infoposter „Nachhaltiger Konsum – Die nachhaltigen 222+“

Dass nachhaltiger Konsum auch im Privaten umfassend zur gelebten Realität werden kann, zeigt das Poster „Nachhaltiger Konsum – Die nachhaltigen 222+“. Dieses wird im Foyer begleitend zur Ratssitzung vorgestellt. Die Poster mit dem „L Leverkusener Klimabaum“ zeigen neben zahlreichen Nachhaltigkeitstipps und empfehlenswerten Marken aus Deutschland, die über die Hilfswerft gGmbH ermittelt wurden, auch 30 Einträge, die speziell für die Bürgerinnen und Bürger aus Leverkusen gelten. Darunter Anbieter von FairTrade-Produkten, Handwerker, Second-Hand-Läden, die Reparaturwerkstatt und Lieferservices. Das Infoposter zeigt nachhaltig agierende Unternehmen der Stadt und bietet Bürgerinnen und Bürger damit eine grüne Handlungsalternative vor Ort. Finanziert wurde das Poster durch Fördermittel des Bundes im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Klimaschutzmanagement der Stadt Leverkusen. Erhältlich ist das Poster an den Standorten der Verwaltung und auf Nachfrage im Büro der Klimaschutzmanagerin.

Kontakt:

Eva Lüthen-Broens Stadt Leverkusen Dezernat III – Bürger, Umwelt und Soziales Miselohestraße 4 51379 Leverkusen Tel. 02 14/4 06-88 38 Fax 02 14/4 06-88 32 E-Mail: eva.luethen-broens@stadt.leverkusen.de <http://www.leverkusen.de/leben-in-lev/natur-umwelt/klimaschutz/>

Pressekontakt: Julia Trick

Stadt Leverkusen - Pressestelle

Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Telefon: (0214) 406-8860

Telefax: (0214) 406-8862

Mail: presse@stadt.leverkusen.de



Sämtliche Texte und Fotos können unter Angabe der Quelle frei veröffentlicht werden, Belegexemplare sind willkommen.

Die Pressestelle " Stadt Leverkusen" ist Mitglied bei presse-service.de [www.presse-service.de]. Dort können Sie Mitteilungen weiterer Pressestellen recherchieren und als RSS-Feed oder E-Mail abonnieren.

presse-service  **de**